

Basisdaten

| | |
|--|---|
| Inventarnummer | ESG_Af 805 a-b |
| Alte Inventarnummer | 7670 (alte Datenbank-ID) |
| Standort | Ethnologische Sammlung der Georg-August-Universität Göttingen |
| Objektbezeichnung | Messer |
| Sammlungsort | Afrika, Westafrika, Togo, Koutammakou/ Pays de Tamberma |
| Material | unbestimmt |
| Maße | Messer: L: 28 cm; Scheide: L: 23,5 cm |
| Teile | Kombination |
| Technik | unbestimmt |
| Datierung | Vor 1899 |
| Verknüpfte Personen und Institutionen | Ethnologisches Museum Berlin |
| Objektart | Waffe |
| Typ | Ethnographica |
| Kulturelle Zuschreibung | keine Zuschreibung |
| Erweiterte Beschreibung | a: Messer, b: Scheide Holzgriff, Lederscheide mit Einlagen |

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung

1902

Zugangsart zur Sammlung

als Schenkung

Zugang von

Museum für Völkerkunde Berlin

Vorbesitzer

Museum für Völkerkunde Berlin

Provenienz

- 1902 erworben von/vom Ethnologische Sammlung der Universität Göttingen als Schenkung bei/beim Museum für Völkerkunde Berlin.
- 1900 erworben von/vom Museum für Völkerkunde Berlin als Schenkung bei/beim Dr. Hermann Kersting.
- 1899 erworben von/vom Kolonialoffizier Dr. Hermann Kersting (1863-1937) in (kolonialen) Gewaltkontexten bei/beim Unbekannt.

Bemerkungen

Die Objekte stammen aus den Regionen und von den Gruppen, gegen die Kersting Expeditionen und Angriffe leitete. Kersting wurde, wie andere Kolonialbeamte, auch der unmenschlichen Behandlung der einheimischen Bevölkerung, der Vergewaltigung minderjähriger Afrikanerinnen und sogar des Mordes beschuldigt. All diese Anschuldigungen blieben jedoch folgenlos für Kersting, da seine Vorgesetzten die Vorwürfe zurückwiesen.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters

MB

Forschungsjahr der letzten Bearbeitung

2022

Status

Provenienz bearbeitet

Weiterführende Informationen

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/esg_af_805_a-b/